



**Polizeilandes-
meisterschaften
in der
Leichtathletik**

Nordrhein- Westfalen

**am 22. Mai 2024
in Essen**

Schirmherr: Minister des Innern des Landes NRW

Ausrichter: Polizeipräsidium Essen mit Unterstützung
des Polizei-Sportvereins Essen 1922 e.V.



I Allgemeine Bedingungen

Austragungsort

Die diesjährigen Polizeilandesmeisterschaften (PLM) in der Leichtathletik werden vom Polizeipräsidium Essen ausgerichtet. Der Dachverband der Polzeisportvereine NRW hat im Einvernehmen mit dem IM NRW die PLM in der Leichtathletik an den PSV Essen 1922 e.V. vergeben. Dieser unterstützt die Polizeibehörde bei der Durchführung der Meisterschaften.

Die PLM in der Leichtathletik finden am Mittwoch, 22.05.2024, auf der Sportanlage

Sportplatz Am Hallo
Hallostr. 50
45141 Essen

statt.

Begrüßung/Eröffnung

Die Begrüßung und Eröffnung wird am Mittwoch, 22.05.2024, 09:45 Uhr, durch die Behördenleitung des Polizeipräsidioms Essen und die Polzeisportbeauftragte NRW oder den Vorsitzenden des Polzeisportkuratoriums erfolgen.

Startberechtigung

Startberechtigt sind alle Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamte des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie starten für die Polizeibehörde, der sie angehören (Stammbehörde). Bei einer Abordnung von mehr als drei Monaten kann bei einem Verzicht der Stammbehörde eine Teilnahme für die aufnehmende Polizeibehörde erfolgen. Die Verzichtserklärung bedarf der Schriftform. Studierende starten abweichend von Satz 2 für ihre jeweilige Praktikumsbehörde.

Zeitplan

Der vorläufige Zeitplan ist als Anlage 4 beigefügt. Der endgültige Zeitplan wird nach Ablauf der Meldefrist und Eingang der Meldungen erstellt und rechtzeitig im Intrapol des PP Essen und auf der Landessportseite sowie auf der Internetseite des PSV Essen 1922 e.V. veröffentlicht.

II Durchführungsbestimmungen

Sportordnung

Die Wettkämpfe werden nach der Wettkampfordnung der Polizei - PDV 291 -, den internationalen Wettkampfregeln (IWR) sowie der Deutschen Leichtathletikordnung (DLO) des Deutschen Leichtathletikverbandes (DLV) ausgetragen.

Die Altersklassen-Dreikämpferinnen und Altersklassen-Dreikämpfer (Jg. 1989 und älter) treten in einem Wettbewerb an. Die jeweils erbrachten Leistungen werden mit einer Punktebewertung berechnet. Die Bewertung der Leistung richtet sich nach der aktuellen Leichtathletik-Mehrkampfwertung mit einem Altersklassenfaktor.

Wettbewerbe	
Männer	Frauen
100 m	100 m
200 m	200 m
800 m	800 m
5000 m	5000 m
5000 m Masters (Jg. 1977 u. älter)	5000 m Masters (Jg. 1977 u. älter)
Weitsprung	Weitsprung
Hochsprung	Hochsprung
Kugelstoßen	Kugelstoßen
Diskuswurf	Diskuswurf
Speerwurf	Speerwurf
Altersklassen-Dreikampf (100 m/Weitsprung/Kugelstoßen)	
Mannschaftsvierkampf (100 m/Weitsprung/Kugelstoßen/800 m)	
4 x 200 m Staffel	

Bei den Staffelwettbewerben ist pro Behörde nur eine Staffel zugelassen. Kann die Behörde keine eigene Staffel stellen, besteht die Möglichkeit der Startgemeinschaft mit einer anderen Behörde. In den Staffeln muss mindestens eine Athletin starten.

Im Mannschaftsvierkampf wird die jeweils beste Leistung der jeweiligen Disziplin einer Behörde anhand einer Punktebewertung addiert. Eine Athletin oder ein Athlet kann nur einmal in die Wertung kommen. Für eine erfolgreiche Wertung muss mindestens eine Athletin starten und alle vier Disziplinen von einer Behörde besetzt sein. Startgemeinschaften mit anderen Behörden sind für den Mannschaftsvierkampf nicht zugelassen.

Wettkampfausschuss

Gerko Siemer
Thomas Wöhler
Uwe Hilmer

Fachwart Leichtathletik NRW, LR Rhein-Kreis Neuss
Kampfrichtergemeinschaft der Polizei NRW, LAFP NRW
Kampfrichtergemeinschaft der Polizei NRW

Durchführung

Das Kampfgericht wird von der Kampfrichtergemeinschaft der Polizei des Landes NRW gestellt. Die Kampfrichterbesprechung wird eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn im ausgewiesenen Besprechungsraum der Sportanlage durchgeführt. Dort befindet sich auch der Aufenthalts- und Umkleideraum der Kampfrichter.

Allgemeine Hinweise

a Wettkampfgeräte

Wettkampfgeräte werden vom Ausrichter zur Verfügung gestellt. Eigene Geräte können benutzt werden, wenn sie vor Wettkampfbeginn dem Wettkampfbüro zur Abnahme vorgelegt und markiert worden sind.

- b **Anlagen**
Die Lauf- und Sprunganlagen sind mit einem Vollkunststoffbelag versehen, so dass nur Spikes mit einer Dornenlänge von maximal 6 mm benutzt werden dürfen.
- c **Startunterlagen**
Die Ausgabe der Startunterlagen erfolgt am Veranstaltungstag ab 09:00 Uhr auf dem Sportplatz Am Hallo.
- d **Umkleide**
Dusch- und Umkleidemöglichkeiten befinden sich direkt am Sportplatz.
- e **Verpflegung**
Getränke und Verpflegung werden gegen Entgelt vor Ort angeboten.
- g **Ansprechpartner**
Am Tage vor den Meisterschaften und während der Veranstaltung ist das Organisationsteam des Ausrichters als Wettkampfbüro ständig unter folgenden Rufnummern erreichbar:
Petra Wiskow (PSV Essen) Mobil: 01520 2719640
Thomas Wöhler (Kari NRW) Mobil: 0172 8781931
Gerko Siemer (Fachwart) Mobil: 0176 64360313
- h **Sanitätsdienst**
Ein Sanitätsdienst wird am Veranstaltungstag sichergestellt.

III Meldungen/Startgeld

Meldungen:

Die Meldungen sind gemäß angefügter Tabelle (Anlage 3 – Meldeformular) zu richten an den:

Polzeisportverein Essen 1922 e. V.
Petra Wiskow
Theodor-Althoff-Str. 4
45133 Essen
Mobil: 01520 – 2719640
Mail: kontakt@psv-essen.de

Meldeschluss: 29.04.2024

Startgebühren

Von jeder Teilnehmerin und jedem Teilnehmer wird ein Startgeld in Höhe von 10,- € pro angemeldete Disziplin für den ersten Einzelstart erhoben. Für jede weitere Disziplin sind 7,- € zu entrichten.

Der Betrag für den Mehrkampf liegt bei 10,- €. Die Startgebühr ist geschlossen je Behörde bis zum **29.04.2024 (Meldeschluss)** auf folgendes Konto zu überweisen:

Begünstigter: PSV Essen 1922 e.V. (Sparkasse Essen)
IBAN: DE54 3605 0105 0008 3889 36
Verwendungszweck: PLM-Leichtathletik 2024 - Behörde

Die Überweisung ist Voraussetzung zur Aufnahme in die Teilnehmerliste. Im Falle der Nichtteilnahme wird das Startgeld nicht erstattet.

Meldeort/Startunterlagen

Das Wettkampfbüro auf der der Sportanlage Am Hallo ist am Veranstaltungstag der Meldeort für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Die Stellplatzkarten werden vom Veranstalter bereitgestellt und sind den Startunterlagen beigelegt. Sie sind spätestens 60 Minuten vor dem jeweiligen Wettbewerb im Wettkampfbüro abzugeben. Die Athletinnen und Athleten sind für die Abgabe selbst verantwortlich.

Gehen für einen Wettbewerb weniger als **drei** Teilnehmermeldungen ein, so wird der Wettbewerb abgesagt. Der aktuelle Meldestand ist eine Woche vor der Veranstaltung im Intranet und Internet abrufbar (siehe Ziffer V Sonstiges).

Nachmeldungen können bis 60 Minuten vor Wettkampfbeginn vorgenommen werden, sofern die Veranstaltung dadurch nicht gestört wird. Für Nachmeldungen ist eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 5,- € zu entrichten.

IV Ehrungen

Die Sieger erhalten in ihrer jeweiligen Disziplin den Titel „**Polizeilandesmeister 2024 in der Leichtathletik**“.

Für die Platzierungen 1-6 werden Urkunden verliehen, für die Plätze 1-3 zusätzlich Medaillen. Die Siegerehrung findet nach Abschluss aller Wettkämpfe statt.

Für die sportlich beste Leistung wird der Ehrenpreis des Ministers durch die Polizeisportbeauftragte NRW oder den Vorsitzenden des Polizeisportkuratoriums NRW überreicht. Diese Ehrung erfolgt im Rahmen der Siegerehrung.

V Sonstiges

Intranet/Internet

Aktuelle Informationen zu den PLM in der Leichtathletik 2024 werden im Intranet auf der Landessportseite, beim PP Essen und auf der Homepage des [Polizei-Sportverein Essen 1922](#) zur Verfügung gestellt.

Datenschutzerklärung/Einwilligung

Das polizeiliche Wettkampfprogramm liegt im Interesse der Polizei des Landes Nordrhein-Westfalen. Sportliche Fairness, vorbildliches Verhalten, Leistungsbereitschaft und hohes Engagement der teilnehmenden Polizeibeamtinnen und

Polizeibeamten unterstützen die positive Darstellung einer leistungsstarken und einsatzbereiten Polizei in der Öffentlichkeit. Aus diesem Grund ist eine Teilnahme ohne Einwilligung der Verwendung der Daten nicht vorstellbar.

Die Teilnehmenden erklären sich damit einverstanden, dass ihre anlässlich der Polizeilandesmeisterschaften (PLM) in der Leichtathletik 2024 erhobenen personenbezogenen Daten erfasst, gespeichert, verarbeitet und genutzt werden, soweit dies ausschließlich zur administrativen Abwicklung sowie zur Kommunikation und Information für die PLM unbedingt erforderlich ist.

Darüber hinaus erteilen Sie ihre Einwilligung, dass die personenbezogenen Daten an das Polizeisportkuratorium (PSK) NRW und den Ausrichter der PLM weitergegeben sowie im Internet, Intranet und ExtraPol oder in Publikationen der Polizei NRW veröffentlicht werden.

Ebenso erklären sie sich mit dem einverstanden, dass vor, während und nach der Veranstaltung gefertigte Fotografien/Filmaufnahmen zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit der Polizei NRW verwendet werden dürfen.

Gemäß Erlass IM NRW vom 30.10.2019 – 4LRed-11.04.06/4LRed-29.00 ist die gemäß Anlage beigefügte Einwilligungserklärung zur Gewährung von Bildrechten zu nutzen. Die entsendenden Behörden veranlassen, dass die Teilnehmenden bei der Anmeldung die Datenschutzerklärung (Anlage 2 „Model Release Vertrag“) vollständig ausfüllen und unterschreiben. Dabei ist das Informationsblatt zur Datenverarbeitung (Artikel 13 DSGVO) des PP Essen gemäß Anlage 1 „Beiblatt“ zugänglich zu machen. Die entsendende Behörde gewährleistet, dass die schriftlichen Einwilligungserklärungen ihrer Teilnehmenden vor Beginn der Veranstaltung zeitgerecht an das Meldebüro übermittelt werden. Eine Teilnahme ohne Einwilligungserklärung ist nicht möglich.

Haftungsausschluss

Der Veranstalter und der Ausrichter übernehmen keine Haftung bei Unfällen, Diebstahl und anderen Schadensfällen. Mit der Anmeldung wird der Haftungsausschluss anerkannt.

Vorbehalte

Der Ausrichter behält sich notwendig werdende Änderungen dieser Ausschreibung vor.